

Bezirks-Senioren-Mannschafts-Meisterschaften 2024

Was macht man am besten am Faschings-Sonntag, wenn das Wetter nasskalt ist? Natürlich, man spielt Tischtennis. 16 Senioren-Mannschaften trafen sich morgens um 10:00 Uhr in der Sporthalle in Söhrewald-Wellerode zur Ermittlung der Bezirks-Mannschafts-Meister in den vier Seniorenklassen. Die Damen-Klassen mussten leider, wie so oft abgesagt werden, da zu wenige Mannschaften in den einzelnen Altersklassen gemeldet hatten. Neben der Ermittlung der Bezirksmeister ging es noch um die Qualifikation zu den Hessischen Senioren-Mannschafts-Meisterschaften, welche am 21.04.2024 in der Baunataler Max-Riegel-Halle ausgetragen werden. Hervorzuheben ist der TTV Udenborn/Wabern/Unshausen, der in allen vier Altersklassen mit je einer Mannschaft vertreten war. Es wurde angeregt, darüber zu diskutieren, ob man in der nächsten Saison eine richtige Serienrunde mit kleinen Gruppen parallel zur normalen Meisterschaftsrunde spielen soll.



An 12 Tischen wurde hart, aber fair gekämpft

Die Youngster unter den Senioren, die Ü40er-Klasse, war mit vier Mannschaften besetzt. Hier setzte sich der Geheim-Favorit vom Eschweger TSV1848 mit drei Siegen klar vor der Mannschaft des Ausrichters, des SC Söhre 2018 – Söhrewald durch. Auf den Plätzen drei und vier folgten die Mannschaften vom TSV 1891 Oberzwehren und dem TTC Udenborn/Wabern/Unshausen.



Das Siegerteam der AK Ü40 vom Eschweger TSV 1848



Die Sieger der AK Ü50 vom TTC 1951 Ginseldorf

Fünf Mannschaften kämpften in der AK Ü50 um den Bezirkstitel. Um die Spieler nicht zu überfordern, wurde hier nicht wie in den anderen Spielklassen Jeder-gegen-Jeden gespielt, sondern jede Mannschaft absolvierte zunächst zwei Spiele. Die beiden Erstplatzierten der aus

diesen Spielen resultierenden Tabelle spielten abschließend die Plätze 1 und 2 aus. Im Finale standen sich mit dem TTC 1951 Ginseldorf und dem TuSpo 1912 Rengershausen so auch die beiden stärksten Mannschaften des Feldes gegenüber. Hier sicherte sich die Mannschaft aus Ginseldorf souverän den Sieg. Auf den Plätzen drei bis fünf folgten der TTC Udenborn/Wabern/Unshausen, der TSV 1892 Vellmar und der SC Söhre 2018 – Söhrewald.

In der AK Ü60 wurde die Mannschaft vom SVH 1945 Kassel in der Besetzung Dr. Thomas Luck, Klaus Scherb und Ralf Lenze ihrer Favoritenrolle gerecht. Platz zwei belegte die TSG 1895 Eschenstruth vor dem TTC Udenborn/Wabern/Unshausen und dem TTV Oberhone. Die Harleshäuser dürften bei den Hessischen die größten Chancen aus dem Bezirk Nord auf einen Titelgewinn haben.



Die Senioren Ü60.



Harter Kampf

In der Altersklasse Ü70 waren leider nur drei Mannschaften am Start. Alle drei Spiele waren hart umkämpft. Zum Schluss setzten sich die Männer vom TSV 1892 Vellmar knapp, aber glücklich vor dem TTC Sebbeterode-Winterscheit und dem TTC Udenborn/Wabern/Unshausen durch.



Die Ü70er-Herren aus Vellmar.

Bei den Seniorinnen werden der TSV S.-W. Vöhl 1864 in der AK Ü40 und die Kasseler Spvgg. Auedamm in der AK Ü60 den Bezirk Nord vertreten.

Die Einzelergebnisse können auf Click-TT der Seite [Bezirk Nord: Hessischer Tischtennis-Verband \(httv.de\)](http://www.httv.de) entnommen werden.